Volksverein deutsch-canadischer Katholiken

F. X. Hauser, Humboldt, Sask., Generalleiter. Hochw. P. August Kiesdorf, Regina, Sask. Einwanderungs- und Generalsekretär. F. Heidgerten, Humboldt, Sask. Generalschatzmeister.

Hochw. P. Peter, O.S.B., Münster, Sask., Präsident des Allgemeinen Vorstandes. Hochw. P. Schweers, O.M.I., Alma, Sask. Schriftführer des Allg. Vorstandes.

F. Hargarten, Bruno, Sask., Sekretär für das Schulwesen und Leiter des Lehrervermittelungs-Bureaus

St. Peters-Kolonie.

Humboldt. — Am Mittwoch, Donnerstag und Freitag der Karwoche werden um ½8 Uhr abends die Tenebrae gehalten. Beichten werden am Mittwoch von 4 bis 6 Uhr nachmittags und nach der Abendandacht gehört. Am Donnerstag und Freitag ist der Gottesdienst um 10 Uhr, am Samstag um 9 Uhr. Am Freitag wird um 3 Uhr der Kreuzweg gebetet. Am Osterfeste ist die erste hl. Messe um ½9 Uhr, wobei die Marienkinder und die Frauen der W. C. T. U. F. ihre Osterkommunion empfangen, um ½11 wird ein feierliches Hochamt gesungen. Am Ostermontag ist um 10 Uhr Hochamt.

— Frau Franziska Flory, welche sehr schwer krank war, ist auf dem besten Wege der Genesung. Ihre Tochter, Mrs. McKenna, kam von Alberta, um sie zu besuchen.

— Mr. John Mullee, der kürzlich sich mit seiner Familie nach England begab, verkaufte seine schöne Farm an Herrn Joseph Duerr.

— Frl. Bertha Hellmann und Frl. Margareth Flory kamen von der Akademie der Ursulinenschwestern zu Bruno nach Hause, um die Osterferien mit ihren Angehörigen zu feiern.

— Mr. Alphons Kelly, der nach einem längeren Aufenthalte im Osten nach Hause zurückkehrte, leidet an der Influenza. Sein erst 6 Monate altes Kind wurde gleichfalls von dieser Krankheit befallen und ist sehr krank. Lungenentzündung ist zur Influenza hinzugekommen. Mr. Kelly ist im Zweifel, ob er die Krankheit von seiner Reise mitgebracht oder sie erst hier erwischt hat. Ob aber so oder so, hoffentlich werden er und sein Kind bald wieder gesund sein.

— Am Donnerstag, dem 6. April, werden die Frauen der W. C. O. F. ihre regelmäßige Versammlung haben.

Münster. — Am Palmsonntage wurde in der Kapelle des Kollegiums während des Hochamtes, dem die Weihe und Verteilung der Palmen vorausging, die Passion feierlich gesungen. Dabei vertrat der Hochw. P. Prior Peter die Stelle von Christus, der Hochw. P. Paul sang den Bericht des Evangelisten, der Hochw. P. Wilfried gab die Worte anderer Personen und des jüdischen Pöbels wieder.

— In den letzten Tagen der Karwoche und am Osterfeste werden nicht bloß d. Räume des Kollegiums, sondern auch die des Klosters teilweise wie ausgestorben sein. Die Mehrzahl d. Studenten verließen am Mittwoch die Anstalt, um im Kreise der Ihrigen die Osterferien zu verbringen. Mehrere von den Angehörigen des Klosters leisten Aushilfe in verschiedenen Pfarreien. Der Hochw. P. Prior hilft in Bruno von Mittwoch bis Samstag aus; der Hochw. P. Francis und der Ehrw. F. Maurus assistieren in Humboldt während der Karwoche und am Osterfeste; der Hochw. P. Joseph Sittenauer wird am Samstag und Sonntag ebenfalls in Humboldt aushelfen; der Hochw. P. John wird zu Ostern die Stelle des Hochw. Herrn Pfarrers in St. Gregor vertreten; der Hochw. P. Cosmas hörte am Mittwoch in der Kathedrale zu Münster Beichten und wird an den übrigen Tagen dem Hochw. Herrn Pfarrer bei den Zeremonien behilflich sein.

— Am Osterfeste wird der Hochwste Herr Abt-Ordinarius Michael, der in diesen Tagen von den Ver. Staaten zurück erwartet wird, ein feierliches Pontifikalamt zelebrieren.

— Die Zeremonien der Karwoche werden in der Klosterkapelle in feierlicher Weise begangen werden.

Münster. — Der Hochw. P. Prior Peter erhielt einen Brief von Herrn B. Imhoff von St. Walburg, Sask., worin ihm dieser mitteilte, daß er am 27. März seine Reise nach Reading, Pa., antrat. Daselbst wird er gleich nach Ostern mit der Ausmalung der St. Peterskirche beginnen. Die Kirche wird mit 16 Bildern von 14.3 Fuß Länge und 10 Fuß Breite ausgeschmückt werden, welche im ganzen 226 lebensgroße Figuren von Heiligen enthalten werden. Die Arbeit wird mehrere Monate in Anspruch nehmen. Die Bewohner der St. PetersKolonie kennen sowohl Herrn Imhoff selbst, als auch seine Fähigkeit als Künstler, da er die Kathedrale zu Münster mit seinen herrlichen Bildern ausgeschmückt hat. Im kommenden Sommer gedenkt er nach Vollendung seiner Arbeit in Pennsylvania der Kolonie einen Besuch abzustatten.

Peterson. — Am 5. März starb zu Detroit, Michigan, Louis Jule, Sohn des Herrn L. Jule von Peterson, im Alter von 25 Jahren, wohlversehen mit den hl. Sterbsakramenten. Er mußte sich während einer dreiwöchentlichen Krankheit zweimal einer Operation unterziehen. Zwei Tage nach der letzten Operation starb er. Mr. Jule reiste mit seinen zwei Söhnen nach Detroit, um an der Leichenfeier teilzunehmen. Seine Eltern, zwei Brüder und eine Schwester betrauern den so früh Verstorbenen. R. I. P.

— Letzte Woche wurde berichtet, daß Frau Jule, die Mutter des Verstorbenen, in das Hospital zu Cut bank gebracht wurde, wo sie ihrer Genesung entgegensieht.

— Am vergangenen Sonntage fand zum erstenmal in der Geschichte von Peterson in der dortigen Kirche die Palmweihe statt.

Münster. — In der Versammlung des Executive Committee of the Christian School Trustees' Association of Saskatchewan, die am 25. März in Saskatoon stattfand, wurde beschlossen, die nächste jährliche Versammlung in Regina, Sask., abzuhalten. Der Tag hierfür wird vom Präsidenten festgesetzt werden. Alle Trustees, welche sich dieser Association anschließen wollen, sollen sich beim Sekretary-Treasurer einschreiben lassen und die Gebühren von $2.00 einschicken, damit das Executive Committee urteilen kann, wie viele Delegaten für die Versammlung zu erwarten sind.

Albert Renzel,
Secretary-Treasurer,
Münster, Sask.

Bruno. — Miß Helena Djdowski, Schwester und Haushälterin des Hochw. P. Leo, reiste nach Pennsylvania, um ihre Schwester zu besuchen, welche schwer erkrankt ist.

— Am 18. März starb Herr Andreas Fleischhacker, dessen Farm etwa 9 Meilen südlich von Bruno liegt, am Herzschlag im Alter von 18 Jahren. Er kam von Ungarn nach der St. Peters-Kolonie im Jahre 1905. Er hinterläßt seine Frau mit vier Kindern, auch überlebt ihn noch seine betagte Mutter in Pilger und ein Bruder in der Nähe von Humboldt. Das Leichenbegängnis wurde in der Kirche zu Bruno gehalten. R.I.P.

Bruno. — Auf Antrag des Herrn Wm. F. Hargarten wird am 7. April ein Priester der St. Peters Kolonie seine Stelle beim Radio-Programm in Saskatoon einnehmen und über den Eucharistischen Kongreß in Chicago sprechen.

Benachrichtigung.

Das Examen im Katechismus, das vor einiger Zeit in etwa 60 Schulen der Diözese Prince Albert abgehalten wurde, war sehr befriedigend. 1387 schriftliche Aufgaben wurden eingeliefert, was darauf schließen läßt, daß etwa 2000 Kinder das Pensum geschrieben haben. Denn viele Schulen waren unter dem Eindruck, es sei ein Wettbewerb, und nicht eine Prüfung, und sandten deshalb bloß jene Aufgaben ein, welche über 50 % der verlangten Antworten richtig hatten.

Im Sommer, d. h. gegen Ende Mai oder anfangs Juni, wird abermals ein Examen über den Katechismus in den verschiedenen Schulen gehalten werden. Solche Prüfungen zeigen nicht bloß, wie gut oder mangelhaft die Kinder in der Religion unterrichtet sind. Sie dienen auch dazu, — und das ist die Hauptsache — das Interesse der Kinder anzuregen und wachzuhalten.

Der Unterzeichnete ersucht die Hochw. Herren Pfarrer, im Verein mit den Lehrern in ihren Gemeinden das Programm für diese Prüfung festzusetzen. Er wird für jede Mithilfe zum Besten unserer Kinder dankbar sein.

A. Jan, O. M. I.

Kranken-Bote. — Den Lesern wurde vor einigen Tagen Dr. Peter Fahrney's „Krankenbote" zugeschickt, der viel Aufschluß über seine als Familienmedizin so berühmten Alpenkräuter gibt. Heutzutage ist es eine fast alltägliche Sache zu hören, daß hier oder dort in unserer Nachbarschaft jemand operiert wurde. Man möchte sich oft wundern, ob nicht die Heilkunde nach und nach ganz verloren geht und das Messer ihre Stelle einnehmen wird. Es mag füglich bezweifelt werden, ob auch nur ein Bruchteil der Operationen, die unternommen werden, wirklich notwendig oder auch nur nützlich sind. Eines ist sicher, daß der Gebrauch der Alpenkräuter in vielen Fällen eine Krankheit verhindern oder kurieren und so den Chirurgen mit seinem Messer fernhalten wird. Die Alpenkräuter sind nicht eine der unzähligen Quacksalber-Patentmedizinen, womit die Leute so oft bezschwindelt und um ihre Gesundheit gebracht werden. Sie sind ein reines Präparat von Alpenpflanzen, deren Heilkraft durch langjährige Erfahrung bekannt ist. Sie stammen noch aus der Zeit, da man das Messer kaum kannte, dafür aber der Natur die Geheimnisse der Heilkunst abzulauschen versuchte. Die Menschen waren damals gesünder und kräftiger als heute.

Herz-Jesu-Freistelle.

Bisher eingegangen	$4,348.55
Ungenannt, Fulda	5.00
„ Leofeld	10.00
Anton Buitin	2.00
Hubert J. Rieland	1.00
	$4,366.55

Vergelt's Gott!

Gaben.

Für Rev. Lullus Huette, China	
von Ungenannt, Fulda	3.00
„ Leofeld	5.00
Für Rev. P. Egenolf, O. M. I.	
von Ungenannt, Fulda	3.00
Für arme Familie	
von Ungenannt, Fulda	1.00

Vergelt's Gott!

Aus Canada

Hamilton, Ont. — Morgens um 3 Uhr am 27. März brach in den oberen Stockwerken des fünfstöckigen G. W. Robinson Dept. Store Feuer aus, und die Waren, die durch das Feuer nicht zerstört wurden, wurden durch die Masse Wasser ruiniert, die sich für mehr als 2½ Stunden in das Gebäude ergossen und ihren Weg von oben nach unten nahmen. Der Schaden an den Waren übersteigt bei weitem den Schaden am Gebäude selbst. Doch mag dieser viel größer sein, als man zuerst annahm. Der Schaden, den man anfänglich auf $600,000 bis $700,000 schätzte, mag schließlich auf eine Million anwachsen.

Matheson, Ont. — Am frühen Morgen des 26. März wurde von diesem Orte aus Feuer in der Ferne bemerkt. Am Tage entdeckte man daß das Farmhaus des James Anderson, der ganz allein dort lebte, gänzlich niedergebrannt und er selbst dabei umgekommen war. Seine verkohlten Ueberreste wurden nahe bei der Türe gefunden, wo er beim Versuche, ins Freie zu gelangen wahrscheinlich vom Rauch überwältigt wurde.

Moncton, N. B. — Am Morgen des 26. März fielen zwei Theater, die Capitol und die Empress, die ganz nahe beisammen lagen, dem Feuer zum Opfer. Es entstand auf der Bühne des ersteren, wo es in den Vorhängen und anderen Vorrichtungen reiche Nahrung fand. Von da teilte es sich schnell dem Dache und bald darauf dem anderen Gebäude mit. A. H. Lindian, ein Feuerwehrmann, der gerade aus der brennenden Capitol herausgekommen war und nahe dem Eingange stand, als das Dach mit einem Teile der Mauer einfiel, wurde schwer verletzt. Er starb zwei Stunden später. Mehrere andere Feuerwehrleute entrannen mit knapper Not dem Unglück. Man schätzt den Schaden auf mehr als 820,000.

Gaetend, Sask. — Während am Anfang letzter Woche im Zentrum dieser Provinz unter dem milden Wetter die letzten Spuren des Schnees verschwanden, wütete im südwestlichen Teile den ganzen Tag des 23. März ein wilder Blizzard. Mrs. H. C. Jansen, eine Farmersfrau nahe bei Gaetend, verlor beim Eintreiben der Milchkühe ihren Weg. Als ihr Mann, der zurzeit abwesend war, nach Hause kam, folgte er dem bellig bellenden Hunde und fand seine Frau ganz nahe beim Hause im Schnee. Sie war noch am Leben, aber ohne Besinnung, und starb kurz nachdem sie ins Haus getragen war.

Sturgis, Sask. — Mrs. Montanko tat, was sie vielleicht schon öfters getan hatte, sie füllte eine brennende Lampe mit Petroleum. Die Folge davon war eine Explosion. Das Feuer ergriff die Kleider der Frau, drei Tage später erlag sie ihren Wunden. Auch zwei kleine Kinder fanden den Tod und das Haus wurde ein Raub der Flammen. Als der Mann, der zurzeit des Unglücks abwesend war, nach Hause kam, fand er, daß er der einzige Ueberlebende in der Familie war. Durch Unvorsichtigkeit mit Petroleum oder Gasolin geschieht so viel Unglück. Leider werden viele Leute durch fremde Erfahrung nicht klug.

Montreal, Que. — Mrs. T. St. Germain von Bellevue, nahe bei Sorel, hatte am 20. März abends ihr Haus für einen kurzen Besuch bei Nachbarn verlassen. Als sie zurückkehrte, fand sie das Haus in Flammen und ihre sieben Kinder verbrannt. Allem Anschein nach hatten die Kinder bereits geschlafen und waren durch das Feuer vom Ausgange abgeschnitten worden.

Winnipeg, Man. — Wie groß die Einwanderung nach Canada ist, hat sich letzte Woche wieder herausgestellt, als während eines Zeitraums von 36 Stunden 3,300 Mann hier ankamen.

Winnipeg, Man. — Bei der Grundaushebung zum Bau eines neuen Ladens wurde eine Sprengung vorgenommen. Dabei scheuten die von Edward Fee gelenkten Pferde. Er wurde vom Wagen geschleudert und erlitt einen Schädelbruch, dem er einige Stunden später im Spital erlag.

Strasbourg, Sask. — Am 15. März brannte das Haus von F. J. Moodie vollständig nieder. Der Schaden wird auf ungefähr $3,500 veranschlagt, wovon nur ein kleiner Teil durch Versicherung gedeckt ist. Das Feuer entstand in der Küche. Der durch Frau Moodie alarmierten Feuerwehr gelang es, eine weitere Ausbreitung des Feuers auf die anliegenden Gebäude zu verhüten.

Münster Getreidepreise:

Mittwoch, den 31. März 1926

	Street	Track
Weizen Nr. 1 Northern	1.28	1.45
Nr. 2 „	1.24	
Nr. 3 „	1.19	
Nr. 4 „	1.08	
Nr. 5 „	.90	
Nr. 6 „	.87	
Futter „	.67	
Nr. 1 Rejected	1.17	
Nr. 2 „	1.11	
Nr. 3 „	1.06	

Zäher Weizen bringt 8 Cents und feuchter Weizen 20 Cents weniger als der Grad zu dem er gehört.

Hafer No. 2 C.W.	.34	.46
No. 3 C.W.	.30	
Extra Futter	.30	
No. 1 Futter	.27	
No. 2 Futter	.24½	
Rejected	.22	
Gerste No. 3 CW	.44	.60
No. 4 CW	.39	
Rejected	.34	
Futter	.33	
Roggen	.68	
Flachs	1.67	

Rheumatismus. „John Fahrney hilft ich schrecklich an Rheumatismus," schreibt Frau A. Johner von Estevan, Sask. „Ich hieß mich von den Aerzten behandeln und gebrauchte alle Arten Heilmittel, aber mein Zustand verschlimmerte sich nur. Schließlich wurde ich so lahm, daß ich kein Glied mehr bewegen konnte. Ich hörte dann von Form's Alpenkräuter und machte einen gründlichen Versuch damit. Ich fühle mich jetzt wie ein junges Mädchen von 18 Jahren. Bei rheumatischen Leiden hat sich dies Kräuterpräparat ganz besonders wirksam erwiesen. Indem es auf die Leber und die Nieren wirkt und den Stuhlgang reguliert, fördert es den Stoffwechsel und scheidet die Giftstoffe aus, die gewöhnlich die Ursache rheumatischer Schmerzen sind. Es ist keine Apothekenmedizin, sondern wird direkt von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., in Chicago geliefert.

Zollfrei geliefert in Canada.

Katholiken, unterstützt Eure Presse!

Zu verkaufen

Chevrolet Auto, Orgel und Victrola Grammaphon. Alles in guterhaltenem Zustande. Anfragen richte man an Box 16, St. Peters Bote.

Metzger Verlangt

Zur Uebernahme eines Metzger Ladens in Deliste. Ausgezeichnete Gegend. Angenehme Zahlungen. Anfragen sind zu richten an Box No. 3, St. Peters Bote, Münster, Sask.

Verlangt

Guter Sektion gutes landbares Farmland gewünscht, muß innerhalb zehn Meilen vom Bahnhof und katholischer Kirche liegen. Auskunft über Kaufpreis und Eigenschaft des Landes erbittet.

Peter Kriegel,
Brightholm, Sask.

Dr. J. M. Gailvie
Physician and Surgeon
Humboldt, Sask
Tel. Office 122 Wohnung 103
Office: Main Street

Unterstützt und verbreitet den „St. Peters Bote!"

Eucharistic Congress
CHICAGO, JUNE, 20-24, 1924

Hotel Accommodation
The Canadian National Railway have reserved hotel accommodation for several hundred guests at desirable hotels in Chicago and definite rooms will be assigned to each passenger prior to departure so as to devoid confusion.
A deposit of $15.0 each must be made with agent of the Canadian National Railways, such deposit to cover cost of the Chicago hotel accommodation and a receipt will be handed to the passenger, which will clearly indicate the name of the hotel and the room number.

SPECIAL
GERMAN
TRAIN
from
WESTERN CANADA

Lv. EDMONTON	9:30 p.m.	June 17
Lv. N. BATTLEFORD	7:25 a.m.	June 18
Lv. SASKATOON	12 noon	June 18
Lv. DANA	1:40 p.m.	June 18
Lv. TOZTKE	1:15 p.m.	June 18
Lv. BRUNO	2:00 p.m.	June 18
Lv. CARMEL	2:16 p.m.	June 18
Lv. HUMBOLDT	3:40 p.m.	June 18
Lv. MUENSTER	3:51 p.m.	June 18
Lv. ST. GREGOR	4:06 p.m.	June 18
Lv. ENGELFELD	4:21 p.m.	June 18
Lv. WATSON	4:38 p.m.	June 18
Ar. WINNIPEG	5:20 a.m.	June 19
Lv. "	6:20 a.m.	June 19
Ar. DULUTH	5:50 p.m.	June 19
Lv. "	6:20 p.m.	June 19
Ar. CHICAGO	8:20 a.m.	June 20
Lv. SASKATOON	12:00 noon	June 18
Lv. REGINA	5:20 p.m.	June 18
Ar. WINNIPEG	3:40 a.m.	June 19
Lv. "	6:00 a.m.	June 1
Ar. DULUTH	6:00 p.m.	June 19
Lv. "	6:20 p.m.	June 19
Ar. CHICAGO	8:00 a.m.	June 20

CANADIAN NATIONAL RAILWAYS

An opportunity to see this wonderful event and visit with friends and relatives who may be attending the Congress from other parts of the world.

Ask for special folder and get full information from
F. J. HAUSER, HUMBOLDT, Saskatchewan.
BERNARD POTT, c.o. "Der COURIER," REGINA, Sask.
LOCAL AGENT, Canadian National Railways.

Ostern

ist nahe. Sind Sie vorbereitet? Eier-Hüte und Kappen für Frauen und Kinder sind bei uns zu haben, in der schönsten Auswahl. Auch Frühjahrsmäntel, welche die Herzen erfreuen. Vorzügliche Qualitäten, neueste Moden und richtige Preise.

Männer! verpaßt nicht die Feiertagsstimmung bei einem alten Anzug. Unsere Anzüge zu $25.00 sind Gelegenheiten, die nicht übersehen werden sollten.

Brusers
LIMITED
WHERE EVERYBODY GOES